

Ressort: Finanzen

Bundesbanker Dombret kritisiert Ertragschwäche deutscher Banken

Frankfurt/Main, 04.09.2015, 06:50 Uhr

GDN - Der Bundesbankvorstand Andreas Dombret kritisiert im Nachrichtenmagazin Focus die im internationalen Vergleich geringe Ertragskraft deutscher Banken. Sie sollten seiner Meinung nach Filialen schließen, um ihre Kosten zu senken.

"Die deutschen Banken profitieren von der guten Verfassung der heimischen Wirtschaft", so das für Banken und Finanzaufsicht zuständige Mitglied des Bundesbank-Vorstandes: "In Fragen der Ertragskraft haben sie aber weiterhin einen ganz erheblichen Nachholbedarf". Als Hauptursache des Kostendrucks sieht er die niedrigen Zinsen. "In der derzeitigen Niedrigzinsphase wird es für sie zunehmend schwer, ausreichend Erträge zu erwirtschaften, da ihre Geschäftsmodelle oft sehr zinsabhängig sind", so Dombret. Banken müssten deshalb zu allen Mitteln greifen, um Kosten zu senken: "Dazu zählen Anpassungen im Filialnetz, die Nutzung der Digitalisierung, aber möglicherweise auch die Einstellung von Geschäftsfeldern." Auch der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Bankenverbandes Michael Kemmer sieht seine Branche unter Sparzwang: "Das Bankgeschäft wird mühsamer, das Geldverdienen schwieriger", so Kemmer im Gespräch mit dem Focus. Der Kostendruck komme aus zwei Richtungen, erklärt Kemmer: "Die Refinanzierung ist problematischer geworden – und die Digitalisierung verändert die Welt, in der die Banken arbeiten." Das Management der Deutschen Bank hatte angekündigt, bis 2020 200 ihrer 750 deutschen Filialen zu schließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-59844/bundesbanker-dombret-kritisiert-ertragschwaeche-deutscher-banken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com